



Foto: Zweib



➤ „Krone“-Lokalaugenschein In Schule ➤ Frelfach fördert Freundschaft, Vertrauen

Wenn Glück am Lehrplan steht

Ulli Dürbauer ist seit fast 30 Jahren Lehrerin am Gymnasium der Dominikanerinnen in Wien-Hietzing. Seit geraumer Zeit unterrichtet sie neben Latein auch ein Schulfach, das „Glück“ genannt wird. Und vermittelt ihren Zöglingen damit, dass Selbstvertrauen und Respekt wichtiger sind, als einfach Noten zu vergeben.

Sie wirft einem Schüler den Ball zu, nun hängt die Gruppe wie gebannt an den Lippen des Burschen anstatt seiner Lehrerin. Die Teilnehmer am „Schulfach Glück“ kommen nicht aus derselben Klasse, sondern aus der gesamten Oberstufe. „Es haben sich dadurch schon einige Freundschaften

entwickelt“, bestätigt eine begeisterte Schülerin beim „Krone“-Lokalaugenschein.

Ohne Leistungsdruck blühen nicht nur die Kinder richtig auf, weiß Ulli Dürbauer. Vor zehn Jahren habe sie das Konzept entdeckt – ihr eigenes Leben habe sich dadurch auch positiv geändert. In der Zeit von Smart-

phone und Co. leben die Schüler in einer virtuellen Welt, trauen sich oft nicht mehr, einfach zu reden. Genau das soll gefördert werden – wie die Neugier oder Konzentration auf ein einzelnes Thema. Für viele sei

das Schulfach eine wahre Auszeit vom Alltag, lacht die erfahrene Lehrerin. Besonders stolz macht sie, dass Schule danach positiver wahrgenommen wird. Und wirft den Ball dem nächsten Schüler zu... St. Steinkogler

ToiToiToi
GLAUB ANS GLÜCK.

Ziehung vom 18.5.
0 0 3 5 1
Glückssymbol „Hufeisen“
— Ohne Gewähr —

KRONE QUIZ

Wo ordnet im Fernsehen „Der Bergdoktor“?

- A Arlberg
- B Dachstein
- C Wilder Kaiser
- D Großglockner

Auflösung im Anzeigenblock
Mehr Fragen: www.krone.at/1test



Foto: Zweib

Mein Ziel ist, dass Kinder durch das neue Schulfach aufblühen und selbst einen Beitrag zu einer besseren Gemeinschaft leisten.

Ulli Dürbauer, Lehrerin in Wien-Hietzing